



## Beschlussvorlage

Nr: 2020/166

Aktenzeichen	SD-01
Dezernat / Fachbereich	Eigenbetriebe
Vorlagenerstellung	Frank Kirsch

Verfahrensgang	Termin
Betriebskommission Soziale Dienste	30.09.2020
Magistrat	05.10.2020
Stadtverordnetenversammlung	26.10.2020
Haupt- und Finanzausschuss	12.11.2020
Haupt- und Finanzausschuss	21.12.2020

### Nachtragswirtschaftsplan 2021 Eigenbetrieb Soziale Dienste

#### Beschlussvorschlag

Der vorgelegte Nachtragswirtschaftsplan 2021 für den Eigenbetrieb Soziale Dienste wird beschlossen.

#### Sachverhalt

Am 27.04.2020 fasste die Stadtverordnetenversammlung den Grundsatzbeschluss, durch den Eigenbetrieb Soziale Dienste eine Tagespflegeeinrichtung, am neuen Stützpunkt des Mehrgenerationenhauses, zu eröffnen und darüber hinaus den Stützpunkt der Sozialstation (ambulante Pflegeeinrichtung) ebenfalls an diesen Ort zu verlagern.

Darüber hinaus wurde beschlossen, dass die Gebäudeteile über eine langfristige Finanzierung (Darlehensaufnahme) käuflich erworben werden sollen.

Aus diesem Grund ist es erforderlich einen Nachtragswirtschaftsplan aufzustellen, diesen beschließen und durch die Kommunalaufsicht genehmigen zu lassen.

Um eine bessere Transparenz zu gewährleisten, erfolgt eine getrennte Darstellung der Betriebszweige Sozialstation, HUFAD-Rheingau und Tagespflege.

Im Bereich des Erfolgsplanes erfolgte eine Anpassung an die geforderte Darstellung. Dieser untergliedert sich nunmehr nach den G+V-Positionen. Die Erfolgs- und Vermögenspläne werden zusätzlich als Gesamtpläne abgebildet.

In den Vorberichten und in den Erläuterungen werden auf die wichtigsten Aspekte der Planung und Zusammensetzung des Zahlenwerkes eingegangen.

Der Erfolgsplan des Eigenbetriebes schließt insgesamt mit einem geplanten Verlust in Höhe von 35.659 € ab.

## **Finanzielle Auswirkungen**

### **Anlage(n)**

1. Nachtragswirtschaftsplan 2021 EB. Soziale DiensteTeil1
2. Nachtragswirtschaftsplan 2021 EB. Soziale DiensteTeil2

Oestrich – Winkel, 24.09.2020

Dezernatsleiter